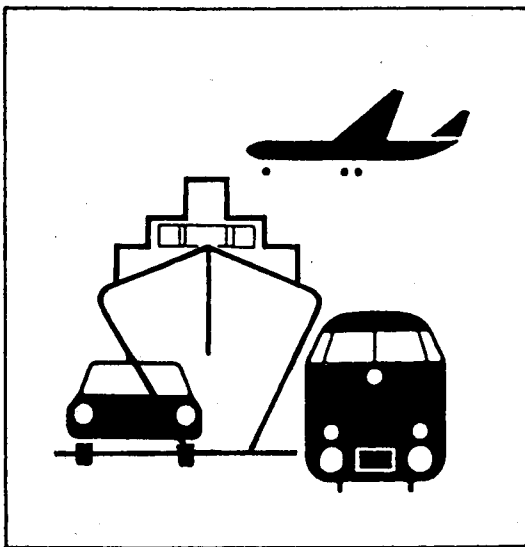


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

Februar 1992

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:  
Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

Verlag:  
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & CO. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7262891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 92102

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

Seite

Binnenschifffahrt im Februar 1992

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik .....	5
--	---

### T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

#### Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

#### Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

## Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

## Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfasst

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfasst.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggararbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfasst.

## Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfasst, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

## Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

## Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

#### Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

#### Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

#### Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit der Schweiz,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

#### Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunftsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunftsmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

#### Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

## 1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

## DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1991	JANUAR 1992	FEBRUAR 1992	JANUAR BIS FEBRUAR			
				1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
						ABSOLUT	%

## GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	3 614 977	5 740 361	6 089 614	9 249 017	11 829 975	2 580 958+	27,9+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	420 195	512 100	479 906	816 859	992 006	175 147+	21,4+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	3 194 782	5 228 261	5 609 708	8 432 158	10 837 969	2 405 811+	28,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	6 511 582	8 394 675	7 949 966	15 304 704	16 344 641	1 039 937+	6,8+
	VERSAND	2 634 074	3 584 049	3 807 206	6 512 325	7 391 255	878 930+	13,5+
	ZUSAMMEN	12 760 633	17 719 085	17 846 786	31 066 046	35 565 871	4 499 825+	14,5+
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 053 453	1 317 770	1 236 935	2 240 157	2 554 705	314 548+	14,0+
	GESAMTVERKEHR	13 814 086	19 036 855	19 083 721	33 306 203	38 120 576	4 814 373+	14,5+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	6 039 829	8 165 828	8 574 224	14 826 525	16 740 052	1 913 527+	12,9+

## TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	736,4	1 308,4	1 401,2	2 092,9	2 709,5	616,7+	29,5+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	11,9	14,1	11,7	21,9	25,8	3,9+	17,9+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	724,5	1 294,2	1 389,5	2 070,9	2 683,7	612,8+	29,6+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 448,0	1 893,3	1 810,5	3 425,6	3 703,8	278,2+	8,1+
	VERSAND	566,0	763,4	880,4	1 379,8	1 643,8	264,0+	19,1+
	ZUSAMMEN	2 750,4	3 965,1	4 092,0	6 898,3	8 057,1	1 158,8+	16,8+
DURCHGANGSVERKEHR	—	585,2	729,4	686,5	1 252,1	1 415,9	163,8+	13,1+
	GESAMTVERKEHR	3 335,7	4 694,5	4 778,5	8 150,4	9 473,0	1 322,6+	16,2+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	1 392,9	1 995,4	2 075,2	3 559,2	4 070,7	511,4+	14,4+

## GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	482 610	694 173	825 306	1 047 915	1 519 479	471 564+	45,0+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	783 161	1 088 551	958 453	1 911 208	2 047 004	135 796+	7,1+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 729 563	2 553 771	2 415 827	4 152 620	4 969 598	816 978+	19,7+
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	2 875 982	4 009 379	3 741 672	6 885 165	7 751 051	865 886+	12,6+
ERZE UND METALLABFAELLE	2 892 009	3 591 512	3 504 760	6 468 548	7 096 272	627 724+	9,7+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	908 636	1 044 713	993 853	2 114 726	2 038 566	76 160-	3,6-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	2 278 958	3 770 972	4 277 873	6 300 039	8 048 845	1 748 806+	27,8+
DUENGEMITTEL	376 650	721 805	719 659	1 120 110	1 441 464	321 354+	28,7+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 169 813	1 248 899	1 344 399	2 635 902	2 593 298	42 604-	1,6-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	100 942	123 106	119 111	222 114	242 217	20 103+	9,1+
BESONDERE TRANSPORTGUETER	215 762	189 974	182 808	447 856	372 782	75 074-	16,8-
INSGESAMT	13 814 086	19 036 855	19 083 721	33 306 203	38 120 576	4 814 373+	14,5+

## ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,5	3,6	4,3	3,1	4,0	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5,7	5,7	5,0	5,7	5,4	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	12,5	13,4	12,7	12,5	13,0	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	20,8	21,1	19,6	20,7	20,3	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	20,9	18,9	18,4	19,4	18,6	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	6,8	5,5	5,2	6,3	5,3	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	16,5	19,8	22,4	18,9	21,1	X	X
DUENGEMITTEL	2,7	3,8	3,8	3,4	3,8	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	8,5	6,6	7,0	7,9	6,8	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,6	0,6	0,7	0,6	X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER	1,6	1,0	1,0	1,3	1,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

## 1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)  HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		1991	1992	1992	1991	1992		
		TONNEN						
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		433 453	623 969	764 915	909 333	1 388 884	479 551+	52,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	61 247	189 951	231 379	169 804	421 330	251 526+	148,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	175 943	162 969	160 874	377 055	323 843	53 212-	14,1-
	V	93 860	136 015	274 117	171 660	410 132	238 472+	138,9+
DURCHGANGSVERKEHR	-	102 603	135 034	98 545	190 814	233 579	42 765+	22,4+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 729 563	2 553 771	2 415 827	4 152 620	4 969 598	816 978+	19,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	932 878	1 356 240	1 349 205	2 268 062	2 705 445	437 383+	19,3+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	374 250	692 782	739 420	983 964	1 432 202	448 238+	45,6+
	V	242 233	240 370	136 744	553 928	377 114	176 814-	31,9-
DURCHGANGSVERKEHR	-	180 202	264 379	190 458	346 666	454 837	108 171+	31,2+
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		2 981 644	4 152 456	3 906 825	7 172 038	8 059 281	887 243+	12,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	864 640	1 450 307	1 389 133	2 199 463	2 839 440	639 977+	29,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 713 774	2 080 543	1 857 316	3 989 335	3 937 859	51 476-	1,3-
	V	199 059	396 156	393 211	499 951	789 367	289 416+	57,9+
DURCHGANGSVERKEHR	-	204 171	225 450	267 165	483 289	492 615	9 326+	1,9+
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		2 892 009	3 591 512	3 504 760	6 468 548	7 096 272	627 724+	9,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	117 215	151 312	200 938	279 452	352 250	72 798+	26,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 422 352	2 964 724	2 795 021	5 476 754	5 759 745	282 991+	5,2+
	V	159 997	233 426	277 241	372 741	510 667	137 926+	37,0+
DURCHGANGSVERKEHR	-	192 445	242 050	231 560	339 601	473 610	134 009+	39,5+
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		833 497	956 915	895 541	1 920 240	1 852 456	67 784-	3,5-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	101 934	169 654	128 079	295 644	297 733	2 089+	0,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	231 905	282 751	260 886	565 048	543 637	21 411-	3,8-
	V	367 999	387 090	411 508	791 623	798 598	6 975+	0,9+
DURCHGANGSVERKEHR	-	131 659	117 420	95 068	267 925	212 488	55 437-	20,7-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		1 303 650	2 596 111	3 161 462	4 141 387	5 757 573	1 616 186+	39,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	484 689	1 086 083	1 370 660	1 534 455	2 456 743	922 288+	60,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	232 655	371 595	524 937	644 109	896 532	252 423+	39,2+
	V	551 419	1 044 631	1 137 971	1 810 133	2 182 602	372 469+	20,6+
DURCHGANGSVERKEHR	-	34 887	93 802	127 894	152 690	221 696	69 006+	45,2+
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		850 959	1 005 826	935 158	1 878 315	1 940 984	62 669+	3,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	447 636	439 162	466 725	915 015	905 887	9 128-	1,0-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	163 732	255 179	181 732	398 667	436 911	38 244+	9,6+
	V	215 078	292 547	267 032	522 034	559 579	37 545+	7,2+
DURCHGANGSVERKEHR	-	24 513	18 938	19 669	42 599	38 607	3 992-	9,4-
DUENGEMITTEL (71,72)		376 650	721 805	719 659	1 120 110	1 441 464	321 354+	28,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	62 154	204 672	226 511	300 589	431 183	130 594+	43,4+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	181 443	363 807	325 044	513 337	688 851	175 514+	34,2+
	V	114 096	115 163	130 660	246 151	245 823	328-	0,1-
DURCHGANGSVERKEHR	-	18 957	38 163	37 444	60 033	75 607	15 574+	25,9+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		787 282	811 158	789 016	1 721 066	1 600 174	120 892-	7,0-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	256 823	270 952	256 491	577 169	527 443	49 726-	8,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	209 596	213 408	198 965	426 829	412 373	14 456-	3,4-
	V	290 316	284 663	292 728	638 562	577 391	61 171-	9,6-
DURCHGANGSVERKEHR	-	30 547	42 135	40 832	78 506	82 967	4 461+	5,7+
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		1 625 379	2 023 332	1 990 558	3 822 546	4 013 890	191 344+	5,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	285 761	422 028	470 493	709 364	892 521	183 157+	25,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	805 932	1 006 917	905 771	1 829 606	1 912 688	16 918-	0,9-
	V	400 217	453 988	485 994	905 542	939 982	34 440+	3,8+
DURCHGANGSVERKEHR	-	133 469	140 399	128 300	278 034	268 699	9 335-	3,4-
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		13 814 086	19 036 855	19 083 721	33 306 203	38 120 576	4 814 373+	14,5+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	3 614 977	5 740 361	6 089 614	9 249 017	11 829 975	2 580 958+	27,9+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	6 511 582	8 394 675	7 949 966	15 304 704	16 344 641	1 039 937+	6,8+
	V	2 634 074	3 584 049	3 807 206	6 512 325	7 391 255	878 930+	13,5+
DURCHGANGSVERKEHR	-	1 053 453	1 317 770	1 236 935	2 240 157	2 554 705	314 548+	14,0+



1.2 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM FEBRUAR 1992  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
				VERK.D. VERKEHRSBEZIRKE						
	V = E	E	V	V = E	E			V		

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	5 169,1	373,8	4 795,3	2 598,7	687,2	119,2	8 574,2	1,0	40,1	96,4
BELGIEN	65,0	5,1	59,9	375,4	300,6	195,5	936,6	-	0,5	-
FRANKREICH	6,7	2,1	4,6	98,9	43,2	29,9	178,7	-	0,3	1,6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	12,8	-	12,8	9,6	8,8	9,3	38,6	-	-	-
NIEDERLANDE	742,5	86,2	656,3	4 959,0	2 518,9	718,7	8 339,0	0,6	21,3	9,4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 996,1	467,2	5 528,9	7 441,6	3 556,7	1 072,7	18 067,1	1,6	62,3	107,4
BULGARIEN	-	-	-	5,1	6,0	-	11,2	-	-	-
NORWEGEN	0,1	-	0,1	7,8	7,3	-	15,3	-	4,8	7,3
OESTERREICH	-	-	-	17,3	30,2	-	47,5	-	-	-
POLEN	0,9	-	0,9	38,3	23,9	1,0	64,1	-	0,3	-
RUMAENIEN	-	-	-	16,3	4,5	-	20,8	-	1,0	-
SCHWEIZ	89,4	12,7	76,7	283,3	134,4	159,4	666,5	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,6	-	1,6	92,1	31,4	3,9	129,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	32,2	2,4	-	34,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	1,4	-	1,4	15,9	10,4	-	27,7	-	10,2	10,2
INSGESAMT	6 089,6	479,9	5 609,7	7 950,0	3 807,2	1 236,9	19 083,7	1,6	78,6	124,9

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 200,5	9,7	1 190,8	601,0	208,7	65,0	2 075,2	0,5	5,5	9,6
BELGIEN	16,8	0,1	16,7	88,6	62,9	104,1	272,4	-	-	-
FRANKREICH	1,1	-	1,0	39,0	11,9	15,7	67,7	-	-	0,5
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	3,0	-	3,0	2,8	2,1	5,0	13,0	-	-	-
NIEDERLANDE	161,5	1,8	159,7	931,5	521,8	401,9	2 016,7	0,4	13,3	1,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 382,9	11,6	1 371,3	1 663,0	807,5	591,7	4 445,0	1,0	18,9	11,2
BULGARIEN	-	-	-	0,3	0,3	-	0,6	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	1,5	0,6	-	2,2	-	0,4	0,6
OESTERREICH	-	-	-	2,4	5,4	-	7,8	-	-	-
POLEN	0,4	-	0,4	8,7	6,2	0,7	16,1	-	0,1	-
RUMAENIEN	-	-	-	2,0	0,8	-	2,8	-	0,2	-
SCHWEIZ	17,2	0,1	17,0	75,1	32,4	90,7	215,3	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,3	-	0,3	49,2	25,8	3,4	78,7	-	-	-
UNGARN	-	-	-	5,3	0,4	-	5,8	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,5	-	0,5	2,9	1,0	-	4,4	-	2,3	1,0
INSGESAMT	1 401,2	11,7	1 389,5	1 810,5	880,4	686,5	4 778,5	1,0	21,9	12,8

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	232,3	25,9	248,3	231,3	303,7	545,1	242,0	548,5	136,9	99,8
BELGIEN	258,0	16,1	278,4	236,0	209,3	532,3	290,8	-	70,4	-
FRANKREICH	158,7	8,0	228,1	394,8	275,7	523,2	378,7	-	86,0	343,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	235,5	-	235,5	293,8	308,8	539,7	336,5	-	-	-
NIEDERLANDE	217,5	21,0	243,3	213,7	207,2	559,2	241,8	739,0	624,3	104,4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	230,6	24,8	248,0	223,5	227,0	551,6	246,0	616,1	303,0	103,8
BULGARIEN	-	-	-	62,0	45,5	-	53,1	-	-	-
NORWEGEN	237,0	-	237,0	191,3	86,0	-	141,3	-	89,7	86,0
OESTERREICH	-	-	-	139,2	179,0	-	164,5	-	-	-
POLEN	406,9	-	406,9	228,2	260,3	768,0	250,8	-	302,0	-
RUMAENIEN	-	-	-	121,9	179,0	-	134,2	-	175,0	-
SCHWEIZ	192,1	10,7	222,3	265,0	240,8	568,9	323,0	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	176,5	-	176,5	534,1	821,0	874,2	609,7	-	-	-
UNGARN	-	-	-	165,7	179,0	-	166,7	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	315,1	-	315,1	182,5	99,9	-	158,4	-	226,8	100,0
INSGESAMT	230,1	24,4	247,7	227,7	231,2	555,0	250,4	616,1	278,4	102,5

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	78,0	-	78,0	2 598,7	687,2	119,2	3 483,1	-	40,1	96,4
-------------	------	---	------	---------	-------	-------	---------	---	------	------

DEUTSCHLAND	4,9	-	4,9	366,5	114,8	25,1	511,4	-	7,8	19,3
-------------	-----	---	-----	-------	-------	------	-------	---	-----	------

DEUTSCHLAND	62,6	-	62,6	141,1	167,1	211,0	146,8	-	194,2	200,0
-------------	------	---	------	-------	-------	-------	-------	---	-------	-------

## 1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM FEBRUAR 1992

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)  KM	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
					1 000 T			MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	268,3	65,7	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	0,4	13,0	124,9	166,1	304,3	124,2	45,3	35,8	148,8	135,6
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	1,5	7,4	579,7	588,6	69,5	45,5	7,8	77,4	327,6
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	22,5	273,9	296,3	15,5	14,2	0,6	47,9	244,8
PAREYER-VERBUND-KANAL	4	-	-	-	74,3	74,3	11,2	0,3	0,0	4,0	74,3
UNTERE HAVEL-WST	132	1,0	95,5	31,2	329,6	457,2	15,2	24,1	0,8	52,7	182,6
HAVELKANAL	35	-	2,8	-	12,9	15,7	0,5	0,5	0,0	30,9	13,8
POTSDAMER HAVEL	30	-	12,2	-	-	12,2	-	0,2	-	15,4	6,3
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	6,0	0,3
PRITZERBERG-SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENHAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	8,0	22,1	707,1	737,2	88,6	59,5	7,7	80,7	440,9
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	8,1	28,3	23,4	9,8	69,6	16,9	3,8	1,1	54,9	57,0
UNTERTRAVE	21	-	-	-	9,8	9,8	9,3	0,2	0,2	21,0	9,8
ELBE-SEITENKANAL	115	-	17,0	14,7	354,9	386,6	41,4	42,8	4,4	110,6	371,7
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	47,8	488,9	317,7	68,4	922,8	106,8	22,6	3,9	24,5	188,6
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	2,0	-	2,0	0,3	0,0	0,0	5,0	2,0
PINNAU	10	-	9,1	-	-	9,1	0,5	0,1	0,0	10,0	9,1
KRUECKAU	11	-	2,1	-	-	2,1	-	0,0	-	11,0	2,1
STOER(ELBE)	51	-	14,2	5,4	-	19,6	-	0,5	-	27,8	10,7
OSTE	74	-	7,2	1,9	-	9,1	2,4	0,3	0,1	34,6	4,3
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	54,3	54,3	36,3	2,4	1,6	45,0	54,3
NORD-OSTSEE-KANAL	109	20,7	58,4	88,7	23,6	191,4	21,3	5,6	1,4	29,0	50,9
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	3,4	3,4	1,8	0,3	0,2	88,0	3,4
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEbiet	599	X	X	X	X	X	X	80,0	13,7	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	8,1	9,7	-	17,8	6,0	0,1	0,0	6,0	0,5
WESER, MINDEN-BREMEN	142	7,6	18,5	162,2	245,5	433,8	51,0	50,6	6,6	116,6	356,3
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	108,4	273,4	229,8	92,9	704,6	117,1	22,1	4,3	31,3	262,7
HUNTE	25	-	77,4	8,9	185,5	271,9	107,6	5,8	1,9	21,4	232,2
GEESTE	26	-	-	-	54,3	54,3	36,3	1,4	0,9	26,0	54,3
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	248,0	62,3	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	117,9	29,5	959,1	1 106,6	299,7	99,6	27,1	90,0	985,9
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	43,3	18,4	-	61,7	6,0	0,9	0,1	13,9	57,3
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	176,6	172,8	803,7	1 153,1	265,7	97,1	23,9	84,2	816,0
STICKKANAL HANNOVER	11	-	17,3	3,2	-	20,5	9,1	0,2	0,1	10,4	19,3
STICKKANAL MISBURG	3	-	12,4	11,7	-	24,1	2,0	0,0	0,0	2,0	16,0
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	29,0	85,4	-	114,5	48,1	1,4	0,6	12,6	95,9
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	123,9	60,8	-	184,7	20,0	3,1	0,3	16,5	169,7
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	49,6	153,2	648,8	851,6	128,4	45,7	10,2	53,6	435,0
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	328,1	131,9	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	45,3	16,0	-	61,4	46,9	0,6	0,4	9,0	46,0
RHEIN-HERNE-KANAL	49	23,3	333,0	694,0	958,4	2 008,8	804,9	73,2	29,4	36,5	1 494,7
WESEL-DATTEN-KANAL	60	-	252,8	329,4	720,2	1 302,4	684,0	58,1	30,5	44,6	969,1
DATTEN-HAMM-KANAL	47	-	341,0	62,2	-	403,2	154,4	12,4	4,8	30,8	264,3
DEK, DORTMUND-DATTEN	21	-	310,6	116,0	1 206,8	1 633,5	545,7	12,2	4,3	7,5	581,4
DEK, DATTEN-BERGESH.	87	-	141,7	13,2	1 148,4	1 303,3	396,6	108,5	33,1	83,2	1 246,6
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	142,0	93,8	293,9	529,8	228,1	27,3	8,7	51,6	260,2
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	1,1	133,5	31,2	206,2	372,0	238,0	15,9	10,1	42,8	300,5
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	269,6	269,6	206,7	3,5	2,7	13,0	94,7
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	107,8	19,7	148,6	276,1	139,4	16,3	8,0	58,9	232,4
EMS-JADE-KANAL	72	-	1,3	-	-	1,3	-	0,0	-	22,0	0,4
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 801,6	2 404,5	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	68,4	208,3	630,9	907,6	701,2	31,5	25,0	34,7	606,2
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	162,4	428,1	1 775,6	2 366,1	1 330,5	120,3	72,3	50,8	2 039,1
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	396,3	1 218,4	1 008,3	2 490,8	5 113,8	2 486,9	255,5	136,2	50,0	3 078,3
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	12,9	599,1	98,2	4 701,0	5 411,2	2 946,1	381,8	220,3	70,6	4 150,1
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	3,4	365,8	278,8	5 678,5	6 326,4	4 068,6	738,6	466,2	116,8	5 391,4
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	113,5	30,0	1 124,3	1 267,8	961,2	282,9	219,3	223,1	1 169,0
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	40,4	-	40,4	11,8	0,6	0,2	16,0	16,1
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	289,9	8,4	-	298,3	174,5	17,6	10,3	58,9	292,8
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	240,7	4 017,0	1 695,1	6 049,0	12 001,8	7 943,9	872,1	581,2	72,7	6 813,5
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE	72	4,1	126,6	1 082,4	10 608,4	11 821,4	8 710,3	780,1	580,2	86,0	10 835,2
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	7,7	3,4	-	11,1	7,0	0,1	0,1	9,6	10,7

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

## 1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM FEBRUAR 1992

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN	ANDER. WST							
		KM	1 000 T					MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	135,2	59,8	-	195,0	50,8	14,4	3,6	74,0	124,5
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	24,4	109,3	97,2	188,1	419,1	129,2	37,4	10,7	89,2	265,2
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	3,1	138,9	62,3	359,8	564,1	191,9	70,5	23,4	124,9	422,1
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	289,1	56,6	529,8	875,4	360,1	26,1	9,6	29,8	636,3
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	15,9	631,2	91,8	846,0	1 584,9	634,3	47,2	19,2	29,8	1 210,1
NECKAR	201	9,5	717,9	255,4	-	982,8	187,8	124,8	26,8	127,0	620,9
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	25,5	19,5	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	73,5	56,8	-	130,3	97,6	1,4	1,2	10,6	32,9
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	17,0	0,6	130,3	147,9	113,1	16,7	12,6	112,8	134,5
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	13,3	4,8	147,9	166,0	131,2	7,4	5,8	44,8	158,3
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	20,1	1,0	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	15,8	21,0	346,3	383,2	32,8	6,2	0,5	16,1	228,7
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	25,5	7,6	7,3	133,2	173,5	10,5	1,0	0,1	6,0	87,2
SPREE-ODER-WST	33	0,0	369,1	53,7	123,8	546,6	18,8	6,9	0,3	12,7	210,4
TELTOU-KANAL	39	-	33,6	52,7	51,8	138,1	2,6	3,0	0,0	21,6	76,5
WESTHAFENKANAL	3	-	9,3	93,2	-	102,5	3,9	0,1	0,0	1,1	36,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	4,6	-	-	4,6	-	0,0	-	1,0	2,5
LANDWEHRKANAL	11	-	1,8	-	64,7	66,5	0,3	0,1	0,0	1,1	6,9
NEUKOELLNER KANAL	4	-	5,8	3,2	64,7	73,7	2,3	0,3	0,0	3,6	67,0
MUEGGLSPREE	12	-	2,1	-	-	2,1	-	0,0	-	2,0	0,3
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	162,9	162,9	8,0	2,5	0,1	15,5	55,0
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	6,5	4,3	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	1,7	12,4	41,7	55,8	39,5	3,7	3,2	66,3	44,6
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	1,1	1,9	12,4	15,4	9,7	0,8	0,5	49,1	13,5
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICKKANAL	3	-	8,0	-	-	8,0	1,6	0,0	0,0	3,0	8,0
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZEHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	2,2	4,2	5,8	12,2	6,7	0,9	0,5	75,7	11,1
DAHME-WST	25	-	7,4	137,3	5,5	150,1	-	0,8	-	5,6	33,5
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	4,6	1,7	-	6,4	-	0,1	-	9,0	3,2
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	5,0	0,1
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	3,1	3,1	0,3	0,2	0,0	60,5	1,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,4	0,3	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	3,7	3,7	1,0	0,1	0,0	29,0	3,7
PEENESTROM	62	-	0,3	1,0	-	1,3	1,0	0,0	0,0	18,0	0,4
ACHERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	1,4	1,1	-	2,4	-	0,0	-	12,9	0,3
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	1,6	-	1,6	0,6	0,0	0,0	7,0	0,2
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	8,3	8,3	8,3	0,2	0,2	29,0	8,3
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2)						3)	3)				
GESAMTVERKEHR	7348	X	X	X	X	19 083,7	10 509,5	4 778,5	2 703,3	250,4	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	1 236,9	1 117,7	686,5	621,5	555,0	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSAEHRIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

## 1.4 GUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	FEBRUAR 1991	FEBRUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM FEBRUAR 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992		
HAFEN		TONNEN			%		TONNEN		%	
ELBEGEBIET	647 992	836 147	688 133	1 524 280	876 288+	135,2+	2 219 779	3 128 361	908 582+	40,9+
DAR.:AKEN	7 754	3 323	4 431	7 754	0+	0,0+	36 211	44 715	8 504+	23,5+
BARBY	301	-	301	301	0+	0,0+	2 370	301	2 069-	87,3-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	45 762	3 053	28 116	31 169	14 593-	31,9-	47 516	61 518	14 002+	29,5+
BRUNSBUETTEL	108 063	49 343	109 878	159 221	51 158+	47,3+	278 991	310 708	31 717+	11,4+
DEETZ	86 206	92 800	-	92 800	6 594+	7,6+	91 834	162 356	70 522+	76,8+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	354	2 760	2 307	5 067	4 713+	*	4 558	8 198	3 640+	79,9+
HAMBURG	246 045	518 053	407 761	925 814	679 769+	276,3+	1 194 315	1 812 801	618 486+	51,8+
KIEL	23 823	16 480	3 063	19 543	4 280-	18,0-	52 756	33 091	19 665-	37,3-
KIRCHMOESER	2 484	-	-	-	2 484-	100,0-	2 484	-	2 484-	100,0-
LUEBECK	3 657	30 731	10 968	41 699	38 042+	*	64 260	78 087	13 827+	21,5+
MAGDEBURG	13 657	5 273	8 384	13 657	0+	0,0+	83 379	125 078	41 699+	50,0+
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	11 995	11 995+	*
NIEBURG	-	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217-	100,0-
POTSDAM	10 280	12 200	-	12 200	1 920+	18,7+	13 032	29 167	16 135+	123,8+
RIESA	2 964	2 018	4 395	6 413	3 449+	116,4+	17 820	12 652	5 168-	29,0-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	665	400	265	665	0+	0,0+	11 759	5 793	5 966-	50,7-
TORGAU	-	-	350	350	350+	*	589	551	38-	6,5-
WITTENBERGE	4 179	1 105	-	1 105	3 074-	73,6-	6 121	7 895	1 774+	29,0+
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	533 232	493 451	425 184	918 635	385 403+	72,3+	1 350 994	1 788 353	437 359+	32,4+
DAR.:BRAKE	60 879	12 389	70 100	82 489	21 610+	35,5+	129 543	188 852	59 309+	45,8+
BREMEN	257 104	261 638	145 604	407 242	150 138+	58,4+	618 889	818 112	199 223+	32,2+
BREMERHAVEN	48 787	47 916	27 060	74 976	26 189+	53,7+	131 342	153 204	21 862+	16,6+
NORDENHAM	36 521	51 743	70 778	122 521	86 000+	235,5+	111 145	201 480	90 335+	81,3+
OLDENBURG	66 300	77 431	11 136	88 567	22 267+	33,6+	178 870	184 175	5 305+	3,0+
MITTELLANDKANALGEBIET	348 627	570 050	425 156	995 206	646 579+	185,5+	1 548 353	2 219 476	671 123+	43,3+
DAR.:BRAUNSCHWEIG	18 947	28 677	34 706	63 383	44 436+	234,5+	92 227	124 763	32 536+	35,3+
BUELSTRINGEN	5 842	-	5 842	5 842	0+	0,0+	6 780	104 132	97 352+	*
HALDENSLEBEN	7 469	543	6 926	7 469	0+	0,0+	48 885	55 634	6 749+	13,8+
HANNOVER	30 172	72 258	24 679	96 937	66 765+	221,3+	128 298	202 855	74 557+	58,1+
HILDESHEIM	20 736	26 178	37 105	63 283	42 547+	205,2+	58 093	130 231	72 138+	124,2+
MISBURG	6 287	12 435	15 024	27 459	21 172+	336,8+	51 292	60 543	9 251+	18,0+
OSNABRUECK	23 150	43 340	17 961	61 301	38 151+	164,8+	105 410	123 518	18 108+	17,2+
PEINE	11 118	14 916	6 639	21 555	10 437+	93,9+	34 356	41 937	7 581+	22,1+
SALZGITTER-BEDDINGEN	51 620	123 888	61 017	184 905	133 285+	258,2+	235 958	364 905	128 947+	54,6+
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	1 445 826	1 833 554	1 322 389	3 155 943	1 710 117+	118,3+	4 545 147	6 489 717	1 944 570+	42,8+
DAR.:BOTTRUP	3 769	25 792	7 446	33 238	29 469+	781,9+	15 716	39 050	23 334+	148,5+
CASTROP-RAUXEL	25 351	22 401	39 213	61 614	36 263+	143,0+	88 748	135 382	46 634+	52,5+
DORSTEN (HERVEST)	22 086	6 896	49 356	56 252	34 166+	154,7+	85 461	121 825	36 364+	42,6+
DORTMUND	150 345	310 622	112 960	423 582	273 237+	181,7+	645 309	873 538	228 229+	35,4+
EMDEN	33 561	60 057	16 989	77 046	43 485+	129,6+	134 064	175 780	41 716+	31,1+
ESSEN	124 051	105 998	194 742	300 740	176 689+	142,4+	431 417	622 946	191 529+	44,4+
GELSENKIRCHEN	153 229	128 382	332 966	461 348	308 119+	201,1+	468 997	943 394	474 397+	101,2+
HAMM	124 783	227 387	13 131	240 518	115 735+	92,7+	448 346	504 752	56 406+	12,6+
HAMM-BOSSENDORF	98 474	-	172 471	172 471	73 997+	75,1+	264 499	353 627	89 128+	33,7+
HERNE	10 419	18 406	15 500	33 906	23 487+	225,4+	30 048	85 375	55 327+	184,1+
LEER	26 157	48 166	11 053	59 219	33 062+	126,4+	77 238	113 922	36 684+	47,5+
LUENEN	35 365	40 102	14 749	54 851	19 486+	55,1+	117 966	159 034	41 068+	34,8+
MARL-BRASSERT	99 885	79 693	43 612	123 305	23 420+	23,4+	234 313	233 397	916-	0,4-
MUELHEIM/RUHR	56 429	45 324	27 914	73 238	16 809+	29,8+	119 494	137 509	18 015+	15,1+
MUENSTER	61 303	95 894	-	95 894	34 591+	56,4+	177 985	204 361	26 376+	14,8+
RHEIN-LIPPE-HAFEN	47 883	132 447	5 681	138 128	90 245+	188,5+	102 251	278 256	176 005+	172,1+
WANNE-EICKEL	41 632	25 384	62 015	87 399	45 767+	109,9+	146 090	234 582	88 492+	60,6+
RHEINGEBIET	12 610 219	9 700 550	6 203 201	15 903 751	3 293 532+	26,1+	29 195 566	31 552 228	2 356 662+	8,1+
DAR.:ANDERNACH	161 964	61 938	101 616	163 554	1 590+	1,0+	412 870	350 928	61 942-	15,0-
ASCHAFFENBURG	98 444	98 796	11 009	109 805	11 361+	11,5+	229 601	209 073	20 528-	8,9-
BAMBERG	52 909	41 277	15 035	56 312	3 403+	6,4+	119 634	136 737	17 103+	14,3+
BINGEN	28 501	42 945	-	42 945	14 444+	50,7+	83 416	83 753	337+	0,4+
BREISACH	25 397	22 506	70 420	92 926	67 529+	265,9+	90 213	151 365	61 152+	67,8+
BROHL	13 989	984	18 519	19 503	5 514+	39,4+	32 087	35 797	3 710+	11,6+
DUESSELDORF	246 846	166 367	33 435	199 802	47 044-	19,1-	501 071	436 260	64 811-	12,9-
DUISBURGER HAEFEN	3 742 904	2 905 036	991 708	3 896 744	153 840+	4,1+	8 123 292	8 087 652	35 640-	0,4-
DAR.:HOMBERG	133 274	22 838	97 427	120 265	13 009-	9,8-	302 765	288 685	14 080-	4,7-
RHEINHAUSEN	222 784	170 300	19 434	189 734	33 050-	14,8-	476 807	380 442	96 365-	20,2-
WALSUM	223 649	29 225	161 595	190 820	32 829-	14,7-	454 139	397 764	56 375-	12,4-

## 1.4 GUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	FEBRUAR  1991	FEBRUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM FEBRUAR 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPfang	VERSAND	ZUSAMMEN			1991	1992		
	TONNEN				%		TONNEN		%	
EMMERICH	47 782	52 350	9 603	61 953	14 171+	29,7+	114 080	121 709	7 629+	6,7+
FRANKFURT	375 015	370 074	73 874	443 948	68 933+	18,4+	826 304	856 750	30 446+	3,7+
GERNSHEIM	42 853	61 336	6 242	67 578	24 725+	57,7+	126 581	150 499	23 918+	18,9+
GUSTAVSBURG	27 752	10 805	9 635	20 440	7 312-	26,3-	58 010	36 156	21 854-	37,7-
HANAU	138 221	51 889	47 684	109 573	28 648-	20,7-	279 168	249 773	29 395-	10,5-
HEILBRUNN	312 643	363 271	171 467	534 738	222 095+	71,0+	729 066	1 002 144	273 078+	37,5+
KARLSRUHE	735 160	441 578	549 425	991 003	255 843+	34,8+	1 750 097	1 958 012	207 915+	11,9+
KEHL	174 846	142 082	48 881	190 963	16 117+	9,2+	371 700	380 560	8 860+	2,4+
KOBLENZ	80 127	102 213	5 576	107 789	27 662+	34,5+	209 578	188 577	21 001-	10,0-
KOELN	735 435	428 092	347 081	775 173	39 678+	5,4+	1 694 336	1 622 681	71 655-	4,2-
KREFELD-UERDINGEN	267 639	227 683	97 535	325 218	57 579+	21,5+	608 481	634 199	25 718+	4,2+
LAHNSTEIN	20 199	35 016	13 474	48 490	28 291+	140,1+	55 609	80 209	24 600+	44,2+
LEVERKUSEN	145 940	118 606	26 401	145 007	933-	0,6-	302 684	300 113	2 571-	0,8-
LUDWIGSHAFEN	624 138	484 101	278 824	762 925	138 787+	22,2+	1 371 869	1 497 980	126 111+	9,2+
MAINZ	268 952	248 702	66 130	314 832	45 880+	17,1+	555 285	621 913	66 628+	12,0+
MANNHEIM	599 394	490 052	165 100	655 152	55 758+	9,3+	1 277 034	1 331 779	54 745+	4,3+
NEUSS	325 978	257 125	144 230	401 355	75 377+	23,1+	780 911	810 324	29 413+	3,8+
NEUWIED	44 874	50 611	6 872	57 483	12 609+	28,1+	88 239	118 055	29 816+	33,8+
NIJERNBERG	22 343	43 479	23 868	67 347	45 004+	201,4+	89 569	128 585	39 016+	43,6+
OFFENBACH	93 944	71 365	10 065	81 430	11 914-	12,8-	209 760	169 338	40 422-	19,3-
ORSOY	119 885	73 604	43 815	117 419	2 466-	2,1-	305 297	233 915	71 382-	23,4-
RHEINBERG-OSSENBERG	167 475	4 989	137 745	142 734	24 741-	14,8-	382 722	415 279	32 557+	8,5+
SAARLOUIS-DILLINGEN	284 901	288 249	45 634	333 883	48 982+	17,2+	575 602	673 872	98 270+	17,1+
SCHWEINFURT	34 648	33 326	19 207	52 533	17 885+	51,6+	94 701	95 151	450+	0,5+
SPEYER	79 351	56 362	17 993	74 355	4 996-	6,3-	167 685	156 869	10 816-	6,5-
STUTTGART	79 153	100 345	61 661	162 006	82 853+	104,7+	203 647	297 432	93 785+	46,1+
WEIL	22 016	34 853	1 626	36 479	14 463+	65,7+	50 664	90 246	39 582+	78,1+
WESEL	38 523	33 574	1 309	34 883	3 640-	9,4-	98 111	75 833	22 278-	22,7-
WESSELING	264 880	55 764	249 385	305 149	40 269+	15,2+	598 014	568 666	29 348-	4,9-
WIESBADEN	56 432	86 160	680	86 840	30 408+	53,9+	137 694	150 787	13 093+	9,5+
WORMS	59 374	73 396	10 407	83 803	24 429+	41,1+	143 110	156 935	13 825+	9,7+
WUERZBURG	35 018	48 946	26 541	75 487	40 469+	115,6+	93 750	153 903	60 153+	64,2+
DONAUGEBIET	62 532	103 767	61 761	165 528	102 996+	164,7+	218 496	336 428	117 932+	54,0+
DAR.:REGENSBURG	34 378	54 844	55 331	110 175	75 797+	220,5+	142 591	227 470	84 879+	59,5+
GEBIET BERLIN	352 040	475 308	192 026	667 334	315 294+	89,6+	1 023 788	1 310 207	286 419+	28,0+
DAR.:B.-ALTE SPREE	65 999	135 746	6 206	141 952	75 953+	115,1+	184 391	260 949	76 558+	41,5+
B.-CHARLOTTENBURG	14 643	41 193	1 846	43 039	28 396+	193,9+	34 226	82 247	48 021+	140,3+
B.-MASELAKEKANAL	980	5 384	147	5 531	4 551+	464,4+	9 238	9 023	215-	2,3-
B.-OBERHAFFEN NEUK.	477	3 990	3 018	7 008	6 531+	*	9 654	20 649	10 995+	113,9+
B.-OSTHAFFEN	505	8 045	2 749	10 794	10 289+	*	17 692	16 668	1 024-	5,8-
B.-RUHLEBENER ALTARM	6 141	50 253	4 398	54 651	48 510+	789,9+	85 004	89 196	4 192+	4,9+
B.-RUMMELSBURG	145 010	112 070	7 893	119 963	25 047-	17,3-	298 038	264 887	33 151-	11,1-
B.-SUEDHAFFEN	5 223	5 849	34 477	40 326	35 103+	672,1+	26 662	77 795	51 133+	191,8+
B.-UNTERHAFFEN NEUK.	2 015	1 823	4 814	6 637	4 622+	229,4+	12 509	8 311	4 198-	33,6-
B.-WESTHAFFEN	43 563	9 297	119 220	128 517	84 954+	195,0+	138 819	239 501	100 682+	72,5+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	312 230	25 108	149 435	174 543	137 687-	44,1-	484 413	380 994	103 419-	21,3-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	43 556	2 210	3 156	5 366	38 190-	87,7-	46 165	10 824	35 341-	76,6-
HOHENSAAATEN	19 796	-	2 436	2 436	17 360-	87,7-	19 796	2 436	17 360-	87,7-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	197 235	7 354	119 564	126 918	70 317-	35,7-	361 270	289 581	71 689-	19,8-
NIEDERLEHME	17 710	-	14 864	14 864	2 846-	16,1-	21 250	31 642	10 392+	48,9+
ODERBERG	4 308	-	-	-	4 308-	100,0-	4 308	-	4 308-	100,0-
SCHWEDT	771	1 118	4 601	5 719	4 948+	641,8+	771	10 265	9 494+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	1 645	2 100	3 745	3 745+	*	334	8 321	7 987+	*
DAR.:ANLKAM JARMEN	-	1 365	1 050	2 415	2 415+	*	-	5 810	5 810+	*
INSGESAMT	16 312 698	14 039 580	9 469 385	23 508 965	7 196 267+	44,1+	40 586 870	47 214 085	6 627 215+	16,3+

## 2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1991	JANUAR 1992	FEBRUAR 1992	JANUAR BIS FEBRUAR			
				1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
						ABSOLUT	%

## GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	3 267 470	5 425 236	5 816 481	8 632 613	11 241 717	2 609 104+	30,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	382 800	501 775	471 617	778 248	973 392	195 144+	25,1+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	2 884 670	4 923 461	5 344 864	7 854 365	10 268 325	2 413 960+	30,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	6 502 275	8 344 783	7 925 206	15 275 931	16 269 989	994 058+	6,5+
	VERSAND	2 613 359	3 537 392	3 740 687	6 463 218	7 278 079	814 861+	12,6+
	ZUSAMMEN	12 383 104	17 307 411	17 482 374	30 371 762	34 789 785	4 418 023+	14,5+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	12 383 104	17 307 411	17 482 374	30 371 762	34 789 785	4 418 023+	14,5+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	5 520 838	7 685 170	8 140 948	13 864 484	15 826 118	1 961 634+	14,1+

## TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	705,2	1 277,9	1 379,5	2 032,1	2 657,3	625,2+	30,8+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	8,5	13,5	11,3	18,5	24,8	6,3+	33,8+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	696,7	1 264,3	1 368,2	2 013,6	2 632,5	619,0+	30,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	1 443,2	1 875,1	1 803,9	3 411,1	3 679,0	267,9+	7,9+
	VERSAND	555,0	738,7	847,5	1 352,4	1 586,2	233,8+	17,3+
	ZUSAMMEN	2 703,5	3 891,7	4 030,8	6 795,6	7 922,5	1 126,9+	16,6+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	2 703,5	3 891,7	4 030,8	6 795,6	7 922,5	1 126,9+	16,6+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	1 265,1	1 876,7	1 965,7	3 302,3	3 842,4	540,1+	16,4+

## GESAMTBEFORDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	373 981	536 951	708 805	846 991	1 245 756	398 765+	47,1+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	733 382	1 037 547	902 117	1 803 646	1 939 664	136 018+	7,5+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 359 146	2 110 741	2 101 012	3 435 660	4 211 753	776 093+	22,6+
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	2 662 217	3 758 846	3 474 016	6 370 662	7 232 862	862 200+	13,5+
ERZE UND METALLABFALLE	2 670 659	3 324 170	3 239 002	6 096 163	6 563 172	467 009+	7,7+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	746 896	909 057	864 087	1 771 722	1 773 144	1 422+	0,1+
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	2 103 128	3 519 828	3 968 380	5 925 284	7 488 208	1 562 924+	26,4+
DUENGEMITTEL	344 773	664 752	674 473	1 040 803	1 339 225	298 422+	28,7+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 099 484	1 162 207	1 267 356	2 465 873	2 429 563	36 310-	1,5-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	83 651	102 335	109 024	185 992	211 359	25 367+	13,6+
BESONDERE TRANSPORTGUETER	205 787	180 977	174 102	428 966	355 079	73 887-	17,2-
INSGESAMT	12 383 104	17 307 411	17 482 374	30 371 762	34 789 785	4 418 023+	14,5+

## ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,0	3,1	4,1	2,8	3,6	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,9	6,0	5,2	5,9	5,6	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	11,0	12,2	12,0	11,3	12,1	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	21,5	21,7	19,9	21,0	20,8	X	X
ERZE UND METALLABFALLE	21,6	19,2	18,5	20,1	18,9	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	6,0	5,3	4,9	5,8	5,1	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	17,0	20,3	22,7	19,5	21,5	X	X
DUENGEMITTEL	2,8	3,8	3,9	3,4	3,8	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	8,9	6,7	7,2	8,1	7,0	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER	1,7	1,0	1,0	1,4	1,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

## 2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 2.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## FRÜHERES BUNDESGBEIT

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)	E=EMPFANG V=VERSAND	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	JANUAR BIS FEBRUAR		
		1991	1992	1992	1991	1992	ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-) JANUAR-FEBRUAR 1992 GEGEN 1991
		TONNEN					
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG							%
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN							
GETREIDE (01)		327 375	468 228	650 222	713 737	1 118 450	404 713+ 56,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	59 064	186 421	229 715	166 314	416 136	249 822+ 150,2+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	175 943	162 969	160 874	377 055	323 843	53 212- 14,1-
DURCHGANGSVERKEHR	V	92 368	118 838	259 633	170 368	378 471	208 103+ 122,1+
	-	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		1 359 146	2 110 741	2 101 012	3 435 660	4 211 753	776 093+ 22,6+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	746 262	1 190 069	1 228 248	1 906 435	2 418 317	511 882+ 26,9+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	370 651	680 302	736 020	975 297	1 416 322	441 025+ 45,2+
DURCHGANGSVERKEHR	V	242 233	240 370	136 744	553 928	377 114	176 814- 31,9-
	-	X	X	X	X	X	X
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34,83)		2 767 339	3 901 923	3 638 970	6 656 995	7 540 893	883 898+ 13,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	854 506	1 425 224	1 388 443	2 167 709	2 813 667	645 958+ 29,8+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 713 774	2 080 543	1 857 316	3 989 335	3 937 859	51 476- 1,3-
DURCHGANGSVERKEHR	V	199 059	396 156	393 211	499 951	789 367	289 416+ 57,9+
	-	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		2 670 659	3 324 170	3 239 002	6 096 163	6 563 172	467 009+ 7,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	92 640	148 553	197 997	254 559	346 550	91 991+ 36,1+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 421 372	2 964 664	2 794 041	5 475 774	5 758 705	282 931+ 5,2+
DURCHGANGSVERKEHR	V	156 647	210 953	246 964	365 830	457 917	92 087+ 25,2+
	-	X	X	X	X	X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		695 650	838 282	788 404	1 626 717	1 626 686	31- 0,0
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	99 932	169 449	127 214	284 225	296 663	12 438+ 4,4+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	231 578	282 751	259 668	563 510	542 419	21 091- 3,7-
DURCHGANGSVERKEHR	V	364 140	386 082	401 522	778 982	787 604	8 622+ 1,1+
	-	X	X	X	X	X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		1 247 301	2 460 307	2 977 440	3 930 485	5 437 747	1 507 262+ 38,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	463 227	1 050 054	1 324 387	1 477 563	2 374 441	896 878+ 60,7+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	232 655	365 622	515 082	642 789	880 704	237 915+ 37,0+
DURCHGANGSVERKEHR	V	551 419	1 044 631	1 137 971	1 810 133	2 182 602	372 469+ 20,6+
	-	X	X	X	X	X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		733 031	905 300	819 267	1 719 799	1 724 567	4 768+ 0,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	360 728	370 445	376 669	818 421	747 114	71 307- 8,7-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	163 732	244 180	177 854	397 122	422 034	24 912+ 6,3+
DURCHGANGSVERKEHR	V	208 571	290 675	264 744	504 256	555 419	51 163+ 10,1+
	-	X	X	X	X	X	X
DUENGEMITTEL (71,72)		344 773	664 752	674 473	1 040 803	1 339 225	298 422+ 28,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	53 611	204 113	221 971	290 194	426 084	135 890+ 46,8+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	178 386	345 476	321 842	508 522	667 318	158 796+ 31,2+
DURCHGANGSVERKEHR	V	112 776	115 163	130 660	242 087	245 823	3 736+ 1,5+
	-	X	X	X	X	X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		756 735	769 023	747 550	1 640 454	1 516 573	123 881- 7,6-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	256 823	270 952	256 491	577 169	527 443	49 726- 8,6-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	209 596	213 408	198 965	426 279	412 373	13 906- 3,3-
DURCHGANGSVERKEHR	V	290 316	284 663	292 094	637 006	576 757	60 249- 9,5-
	-	X	X	X	X	X	X
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		1 481 095	1 864 685	1 846 034	3 510 949	3 710 719	199 770+ 5,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	280 677	409 956	465 346	690 024	875 302	185 278+ 26,9+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	804 588	1 004 868	903 544	1 920 248	1 908 412	11 836- 0,6-
DURCHGANGSVERKEHR	V	395 830	449 861	477 144	900 677	927 005	26 328+ 2,9+
	-	X	X	X	X	X	X
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		12 383 104	17 307 411	17 482 374	30 371 762	34 789 785	4 418 023+ 14,5+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	3 267 470	5 425 236	5 816 481	8 632 613	11 241 717	2 609 104+ 30,2+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	6 502 275	8 344 783	7 925 206	15 275 931	16 269 989	994 058+ 6,5+
DURCHGANGSVERKEHR	V	2 613 359	3 537 392	3 740 687	6 463 218	7 278 079	814 861+ 12,6+
	-	X	X	X	X	X	X

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM FEBRUAR 1992  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE								
	V = E			E	V		V = E	E	V	

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T										
DEUTSCHLAND	4 896,3	365,5	4 530,8	2 593,9	650,8	X	8 140,9	1,0	40,1	96,4
BELGIEN	65,0	5,1	59,9	375,4	300,1	X	740,5	-	0,5	-
FRANKREICH	6,7	2,1	4,6	98,9	42,6	X	148,1	-	0,3	1,6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	12,8	-	12,8	9,6	6,8	X	29,2	-	-	-
NIEDERLANDE	742,2	86,2	656,0	4 358,0	2 506,2	X	7 606,4	0,6	21,3	9,4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 722,9	458,9	5 264,1	7 435,8	3 506,4	X	16 665,2	1,6	62,3	107,4
BULGARIEN	-	-	-	5,1	6,0	X	11,2	-	-	-
NORWEGEN	0,1	-	0,1	7,8	7,3	X	15,3	-	4,8	7,3
OESTERREICH	-	-	-	17,3	30,2	X	47,5	-	-	-
POLEN	0,9	-	0,9	25,5	10,0	X	36,4	-	0,3	-
RUMAENIEN	-	-	-	16,3	4,5	X	20,8	-	1,0	-
SCHWEIZ	89,4	12,7	76,7	283,3	134,4	X	507,1	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,6	-	1,6	86,0	29,1	X	116,6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	32,2	2,4	X	34,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	1,4	-	1,4	15,9	10,4	X	27,7	-	10,2	10,2
INSGESAMT	5 816,5	471,6	5 344,9	7 925,2	3 740,7	X	17 482,4	1,6	78,6	124,9

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM										
DEUTSCHLAND	1 179,0	9,2	1 169,7	599,4	187,3	X	1 965,7	0,5	5,5	9,6
BELGIEN	16,8	0,1	16,7	88,6	62,6	X	168,0	-	-	-
FRANKREICH	1,1	-	1,0	39,0	11,6	X	51,7	-	-	0,5
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	3,0	-	3,0	2,8	2,1	X	7,9	-	-	-
NIEDERLANDE	161,3	1,8	159,5	931,0	515,0	X	1 607,4	0,4	13,3	1,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 361,1	11,1	1 350,0	1 660,8	778,7	X	3 800,6	1,0	18,9	11,2
BULGARIEN	-	-	-	0,3	0,3	X	0,6	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	1,5	0,6	X	2,2	-	0,4	0,6
OESTERREICH	-	-	-	2,4	5,4	X	7,8	-	-	-
POLEN	0,4	-	0,4	5,8	3,2	X	9,3	-	0,1	-
RUMAENIEN	-	-	-	2,0	0,8	X	2,8	-	0,2	-
SCHWEIZ	17,2	0,1	17,0	75,1	32,4	X	124,6	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,3	-	0,3	47,8	24,7	X	72,7	-	-	-
UNGARN	-	-	-	5,3	0,4	X	5,8	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,5	-	0,5	2,9	1,0	X	4,4	-	2,3	1,0
INSGESAMT	1 379,5	11,3	1 368,2	1 803,9	847,5	X	4 030,8	1,0	21,9	12,8

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM										
DEUTSCHLAND	240,8	25,2	258,2	231,1	287,9	X	241,5	548,5	136,9	99,8
BELGIEN	258,0	16,1	278,4	236,0	208,7	X	226,9	-	70,4	-
FRANKREICH	158,7	8,0	228,1	394,8	272,1	X	348,9	-	86,0	343,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	235,5	-	235,5	293,8	308,8	X	271,7	-	-	-
NIEDERLANDE	217,4	21,0	243,2	213,6	205,5	X	211,3	739,0	624,3	104,4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	237,8	24,3	256,5	223,4	222,1	X	228,1	616,1	303,0	103,8
BULGARIEN	-	-	-	62,0	45,5	X	53,1	-	-	-
NORWEGEN	237,0	-	237,0	191,3	86,0	X	141,3	-	89,7	86,0
OESTERREICH	-	-	-	139,2	179,0	X	164,5	-	-	-
POLEN	406,9	-	406,9	226,2	317,0	X	255,7	-	302,0	-
RUMAENIEN	-	-	-	121,9	179,0	X	134,2	-	175,0	-
SCHWEIZ	192,1	10,7	222,3	265,0	240,8	X	245,7	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	176,5	-	176,5	556,0	849,1	X	623,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	165,7	179,0	X	166,7	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	315,1	-	315,1	182,5	99,9	X	158,4	-	226,8	100,0
INSGESAMT	237,2	23,9	256,0	227,6	226,6	X	230,6	616,1	278,4	102,5

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T										
DEUTSCHLAND	77,7	-	77,7	2 593,9	650,8	X	3 322,3	-	40,1	96,4
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM										
DEUTSCHLAND	4,9	-	4,9	365,3	109,3	X	479,5	-	7,8	19,3
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM										
DEUTSCHLAND	62,6	-	62,6	140,9	167,9	X	144,3	-	194,2	200,0



## 2.3 BEFOERDELTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM FEBRUAR 1992

## FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)  KM	BEFOERDELTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
					1 000 T			MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	255,6	62,4	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	84,9	157,4	242,3	107,2	40,7	33,1	168,0	121,9
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	3,6	550,8	554,4	64,1	43,8	7,7	79,1	315,5
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	10,3	250,8	261,1	11,5	13,1	0,4	50,1	225,4
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	63,8	63,8	9,4	0,3	0,0	4,0	63,8
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	30,0	294,8	324,7	11,0	20,1	0,6	61,9	152,2
HAVELKANAL	35	-	-	-	11,4	11,4	-	0,4	-	35,0	11,3
POTS DAMER HAVEL	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	6,0	0,3
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	5,5	22,1	702,3	729,8	88,3	58,8	7,7	80,5	435,3
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	8,1	28,3	23,4	9,8	69,6	16,9	3,8	1,1	54,9	57,0
UNTERTRAVE	21	-	-	-	9,8	9,8	9,3	0,2	0,2	21,0	9,8
ELBE-SEITENKANAL	115	-	17,0	14,7	353,4	385,2	41,4	42,6	4,4	110,6	370,3
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	47,8	488,9	312,7	68,1	917,5	106,5	22,6	3,8	24,6	187,9
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	2,0	-	2,0	0,3	0,0	0,0	5,0	2,0
PINNAU	10	-	9,1	-	-	9,1	0,5	0,1	0,0	10,0	9,1
KRUECKAU	11	-	2,1	-	-	2,1	-	0,0	-	11,0	2,1
STOER(ELBE)	51	-	14,2	5,4	-	19,6	-	0,5	-	27,8	10,7
OSTE	74	-	7,2	1,9	-	9,1	2,4	0,3	0,1	34,6	4,3
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	53,8	53,8	36,3	2,4	1,6	45,0	53,8
NORD-OSTSEE-KANAL	109	20,7	58,4	88,4	23,6	191,1	21,0	5,6	1,4	29,0	50,9
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	3,4	3,4	1,8	0,3	0,2	88,0	3,4
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	79,8	13,7	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	8,1	9,7	-	17,8	6,0	0,1	0,0	6,0	0,5
WESER, MINDEN-BREMEN	142	7,6	18,5	162,2	244,6	432,9	51,0	50,4	6,6	116,6	355,3
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	108,4	273,4	229,4	92,4	703,6	117,1	22,0	4,3	31,3	262,3
HUNTE	25	-	77,4	8,9	185,5	271,9	107,6	5,8	1,9	21,4	232,2
GEESTE	26	-	-	-	53,8	53,8	36,3	1,4	0,9	26,0	53,8
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	223,9	53,3	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	117,9	29,5	887,2	1 034,6	270,7	92,3	24,1	89,2	914,0
STICHKANAL OSNABRUECK	15	-	43,3	18,4	-	61,7	6,0	0,9	0,1	13,9	57,3
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	176,6	166,5	727,5	1 070,6	236,7	88,2	20,5	82,4	741,5
STICHKANAL HANNOVER	11	-	17,3	3,2	-	20,5	9,1	0,2	0,1	10,4	19,3
STICHKANAL MISBURG	3	-	12,4	8,4	-	20,8	2,0	0,0	0,0	2,0	14,0
STICHKANAL HILDESHEIM	15	-	29,0	85,4	-	114,5	48,1	1,4	0,6	12,6	95,9
STICHKANAL SALZGITTER	18	-	123,9	60,8	-	184,7	20,0	3,1	0,3	16,5	169,7
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	49,0	132,6	587,4	769,1	99,4	37,7	7,6	49,1	359,4
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	317,9	127,8	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	45,3	16,0	-	61,4	46,9	0,6	0,4	9,0	46,0
RHEIN-HERNE-KANAL	49	23,3	333,0	694,0	898,3	1 948,6	783,4	70,3	28,4	36,1	1 434,5
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	252,8	329,0	710,6	1 292,4	677,0	57,6	30,0	44,5	959,5
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	341,0	62,2	-	403,2	154,4	12,4	4,8	30,8	264,3
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	310,6	114,8	1 146,7	1 572,1	524,2	11,8	4,1	7,5	563,0
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	141,7	13,2	1 077,1	1 231,9	368,1	102,2	30,6	83,0	1 175,2
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	142,0	93,8	293,4	529,2	227,5	27,3	8,6	51,5	259,7
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	1,1	133,5	31,2	205,6	371,4	237,5	15,9	10,0	42,8	300,0
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	269,1	269,1	206,2	3,5	2,7	13,0	94,5
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	107,8	19,7	148,6	276,1	139,4	16,3	8,0	58,9	232,4
EMS-JADE-KANAL	72	-	1,3	-	-	1,3	-	0,0	-	22,0	0,4
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 112,7	1 784,8	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	68,4	208,3	282,8	559,6	380,1	17,9	12,5	32,1	345,1
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	162,4	428,1	1 091,3	1 681,8	700,9	82,9	37,9	49,3	1 405,2
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	396,3	1 218,4	1 007,8	1 806,5	4 428,9	1 857,4	198,7	84,0	44,9	2 393,9
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	12,9	599,1	98,2	4 016,2	4 726,4	2 316,5	318,8	162,4	67,5	3 465,2
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	3,4	365,8	278,8	4 443,9	5 091,9	2 955,7	604,7	344,6	118,8	4 414,0
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	113,5	30,0	566,6	710,2	471,7	149,1	101,9	210,0	616,3
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	40,4	-	40,4	11,8	0,6	0,2	16,0	16,1
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	289,9	8,4	-	298,3	174,5	17,6	10,3	58,9	292,8
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	240,7	4 017,0	1 692,9	4 766,5	10 717,0	6 815,7	714,3	439,2	66,6	5 580,2
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	4,1	126,6	1 082,4	9 318,7	10 531,8	7 575,1	687,5	498,6	65,3	9 548,2
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	7,7	3,4	-	11,1	7,0	0,1	0,1	9,6	10,7

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

## 2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM FEBRUAR 1992

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM				1 000 T			MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFORT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	135,2	59,8	-	195,0	50,8	14,4	3,6	74,0	124,5
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	24,4	109,3	97,2	188,1	419,1	129,2	37,4	10,7	89,2	265,2
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	3,1	138,9	62,3	359,8	564,1	191,9	70,5	23,4	124,9	422,1
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	289,1	56,6	529,8	875,4	360,1	26,1	9,6	29,8	636,3
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	15,9	631,2	91,8	846,0	1 584,9	634,3	47,2	19,2	29,8	1 210,1
NECKAR	201	9,5	717,9	255,4	-	982,8	187,8	124,8	26,8	127,0	620,9
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	25,5	19,5	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	73,5	56,8	-	130,3	97,6	1,4	1,2	10,6	32,9
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	17,0	0,6	130,3	147,9	113,1	16,7	12,6	112,8	134,5
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	13,3	4,8	147,9	166,0	131,2	7,4	5,8	44,8	158,3
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	12,0	0,7	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	15,8	21,0	223,1	259,9	22,9	4,1	0,4	15,7	151,1
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	25,5	7,6	7,3	35,3	75,6	4,5	0,6	0,0	7,9	49,7
SPREE-ODER-WST	33	-	229,5	45,4	29,9	304,9	7,7	4,1	0,1	13,4	123,7
TELTOW-KANAL	39	-	33,6	48,8	39,2	121,7	2,3	2,5	0,0	20,6	64,2
WESTHAFENKANAL	3	-	9,3	2,6	-	11,9	3,9	0,0	0,0	1,6	6,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	4,6	-	-	4,6	-	0,0	-	1,0	2,5
LANDWEHRKANAL	11	-	1,8	-	61,4	63,2	-	0,1	-	1,0	5,7
NEUKOELLNER KANAL	4	-	5,8	-	61,4	67,2	2,0	0,3	0,0	3,7	62,8
MUEGGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	25,2	25,2	6,3	0,4	0,1	14,1	7,7
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	3,2	2,7	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	3,5	24,1	27,6	21,2	2,0	1,8	72,8	24,2
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	0,2	10,7	10,9	9,7	0,6	0,5	55,1	10,7
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	-	1,7	4,0	5,7	4,3	0,5	0,4	81,0	5,6
DAHME-WST	25	-	-	15,6	1,7	17,3	-	0,1	-	5,9	4,1
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	1,7	-	1,7	-	0,0	-	9,0	0,9
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	5,0	0,1
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	114,0	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,3	0,3	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	2,0	2,0	1,0	0,1	0,0	29,0	2,0
PEENESTROM	62	-	-	1,0	-	1,0	1,0	0,0	0,0	18,0	0,3
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	1,1	-	1,1	-	0,0	-	18,0	0,2
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNDOW U. UNTERWARNDOW	56	-	-	1,6	-	1,6	0,6	0,0	0,0	7,0	0,2
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	8,3	8,3	8,3	0,2	0,2	29,0	8,3
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	17 482,4	9 341,4	4 030,8	2 065,2	230,6	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

## 2.4 GUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

## FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	FEBRUAR 1991	FEBRUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM FEBRUAR 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPfang	VERSAND	ZUSAMMEN			1991	1992		
		TONNEN				%	TONNEN		%	
ELBEGEBIET	451 156	707 277	613 036	1 320 313	869 157+	192,7+	1 834 168	2 580 957	746 789+	40,7+
DAR.:AKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	108 063	49 343	109 878	159 221	51 158+	47,3+	278 991	310 708	31 717+	11,4+
DEETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	246 045	518 053	407 761	925 814	679 769+	276,3+	1 194 315	1 812 801	618 486+	51,8+
KIEL	23 823	16 480	3 063	19 543	4 280-	18,0-	52 756	33 091	19 665-	37,3-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	3 657	30 731	10 968	41 699	38 042+	*	64 260	78 087	13 827+	21,5+
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEbiet	533 232	493 451	425 184	918 635	385 403+	72,3+	1 350 994	1 788 353	437 359+	32,4+
DAR.:BRAKE	60 879	12 389	70 100	82 489	21 610+	35,5+	129 543	188 852	59 309+	45,8+
BREMEN	257 104	261 638	145 604	407 242	150 138+	58,4+	618 889	818 112	199 223+	32,2+
BREMERHAVEN	48 787	47 916	27 060	74 976	26 189+	53,7+	131 342	153 204	21 862+	16,6+
NORDENHAM	36 521	51 743	70 778	122 521	86 000+	235,5+	111 145	201 480	90 335+	81,3+
OLDENBURG	66 300	77 431	11 136	88 567	22 267+	33,6+	178 870	184 175	5 305+	3,0+
MITTELLANDKANALGEBIET	335 316	569 507	412 388	981 895	646 579+	192,8+	1 491 757	2 055 140	563 383+	37,8+
DAR.:BRAUNSCHWEIG	18 947	28 677	34 706	63 383	44 436+	234,5+	92 227	124 763	32 536+	35,3+
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HALDENSLEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	30 172	72 258	24 679	96 937	66 765+	221,3+	128 298	202 855	74 557+	58,1+
HILDESHEIM	20 736	26 178	37 105	63 283	42 547+	205,2+	58 093	130 231	72 138+	124,2+
MISBURG	6 287	12 435	15 024	27 459	21 172+	336,8+	51 292	60 543	9 251+	18,0+
OSNABRUECK	23 150	43 340	17 961	61 301	38 151+	164,8+	105 410	123 518	18 108+	17,2+
PEINE	11 118	14 916	6 639	21 555	10 437+	93,9+	34 356	41 937	7 581+	22,1+
SALZGITTER-BEDDINGEN	51 620	123 888	61 017	184 905	133 285+	258,2+	235 958	364 905	128 947+	54,6+
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	1 445 826	1 833 554	1 322 389	3 155 943	1 710 117+	118,3+	4 545 147	6 489 717	1 944 570+	42,8+
DAR.:BOTTRUP	3 769	25 792	7 446	33 238	29 469+	781,9+	15 716	39 050	23 334+	148,5+
CASTROP-RAUXEL	25 351	22 401	39 213	61 614	36 263+	143,0+	88 748	135 382	46 634+	52,5+
DORSTEN (HERVEST)	22 086	6 896	49 356	56 252	34 166+	154,7+	85 461	121 825	36 364+	42,6+
DORTMUND	150 345	310 622	112 960	423 582	273 237+	181,7+	645 309	873 538	228 229+	35,4+
EMDEN	33 561	60 057	16 989	77 046	43 485+	129,6+	134 064	175 780	41 716+	31,1+
ESSEN	124 051	105 998	194 742	300 740	176 689+	142,4+	431 417	622 946	191 529+	44,4+
GELSENKIRCHEN	153 229	128 382	332 966	461 348	308 119+	201,1+	468 997	943 394	474 397+	101,2+
HAMM	124 783	227 387	13 131	240 518	115 735+	92,7+	448 346	504 752	56 406+	12,6+
HAMM-BOSSENDORF	98 474	-	172 471	172 471	73 997+	75,1+	264 499	353 627	89 128+	33,7+
HERNE	10 419	18 406	15 500	33 906	23 487+	225,4+	30 048	85 375	55 327+	184,1+
LEER	26 157	48 166	11 053	59 219	33 062+	126,4+	77 238	113 922	36 684+	47,5+
LUENEN	35 365	40 102	14 749	54 851	19 486+	55,1+	117 966	159 034	41 068+	34,8+
MARL-BRASSERT	99 885	79 693	43 612	123 305	23 420+	23,4+	234 313	233 397	916-	0,4-
MUELHEIM/RUHR	56 429	45 324	27 914	73 238	16 809+	29,8+	119 494	137 509	18 015+	15,1+
MUENSTER	61 303	95 894	-	95 894	34 531+	56,4+	177 985	204 361	26 376+	14,8+
RHEIN-LIPPE-HAFEN	47 883	132 447	5 681	138 128	90 245+	188,5+	102 251	278 256	176 005+	172,1+
WANNE-EICKEL	41 632	25 384	62 015	87 399	45 767+	109,9+	146 090	234 582	88 492+	60,6+
RHEINGEBIET	12 610 219	9 700 550	6 203 201	15 903 751	3 293 532+	26,1+	29 195 566	31 552 228	2 356 662+	8,1+
DAR.:ANDERNACH	161 964	61 938	101 616	163 554	1 590+	1,0+	412 870	350 928	61 942-	15,0-
ASCHAFFENBURG	98 444	98 796	11 009	109 805	11 361+	11,5+	229 601	209 073	20 528-	8,9-
BAMBERG	52 909	41 277	15 035	56 312	3 403+	6,4+	119 634	136 737	17 103+	14,3+
BINGEN	28 501	42 945	-	42 945	14 444+	50,7+	83 416	83 753	337+	0,4+
BREISACH	25 397	22 506	70 420	92 926	67 529+	265,9+	90 213	151 365	61 152+	67,8+
BROHL	13 989	984	18 519	19 503	5 514+	39,4+	32 087	35 797	3 710+	11,6+
DUESSELDORF	246 846	166 367	33 435	199 802	47 044-	19,1-	501 071	436 260	64 811-	12,9-
DUISBURGER HAEFEN	3 742 904	2 905 036	991 708	3 896 744	153 840+	4,1+	8 123 292	8 087 652	35 640-	0,4-
DAR.:HOMBURG	133 274	22 838	97 427	120 265	13 009-	9,8-	302 765	288 685	14 080-	4,7-
RHEINHAUSEN	222 784	170 300	19 434	189 734	33 050-	14,8-	476 807	380 442	96 365-	20,2-
WALSUM	223 649	29 225	161 595	190 820	32 829-	14,7-	454 139	397 764	56 375-	12,4-

## 2.4 GUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

## FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	FEBRUAR 1991	FEBRUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM FEBRUAR 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1991	1992		
	TONNEN				%		TONNEN		%	
EMMERICH	47 782	52 350	9 603	61 953	14 171+	29,7+	114 080	121 709	7 629+	6,7+
FRANKFURT	375 015	370 074	73 874	443 948	68 933+	18,4+	826 304	856 750	30 446+	3,7+
GERNSHEIM	42 853	61 336	6 242	67 578	24 725+	57,7+	126 581	150 499	23 918+	18,9+
GUSTAVSBURG	27 752	10 805	9 635	20 440	7 312-	26,3-	58 010	36 156	21 854-	37,7-
HANAU	138 221	61 889	47 684	109 573	28 648-	20,7-	279 168	249 773	29 395-	10,5-
HEILBRONN	312 643	363 271	171 467	534 738	222 055+	71,0+	729 066	1 002 144	273 078+	37,5+
KARLSRUHE	735 160	441 578	549 425	991 003	255 843+	34,8+	1 750 097	1 958 012	207 915+	11,9+
KEHL	174 846	142 082	48 881	190 963	16 117+	9,2+	371 700	380 560	8 860+	2,4+
KOBLENZ	80 127	102 213	5 576	107 789	27 662+	34,5+	209 578	188 577	21 001-	10,0-
KOELN	735 495	428 092	347 081	775 173	39 678+	5,4+	1 694 336	1 622 681	71 655-	4,2-
KREFELD-UERDINGEN	267 639	227 683	97 535	325 218	57 579+	21,5+	608 481	634 199	25 718+	4,2+
LAHNSTEIN	20 199	35 016	13 474	48 490	28 291+	140,1+	55 609	80 209	24 600+	44,2+
LEVERKUSEN	145 940	118 606	26 401	145 007	933-	0,6-	302 684	300 113	2 571-	0,8-
LUDWIGSHAFEN	624 138	484 101	278 824	762 925	138 787+	22,2+	1 371 869	1 497 980	126 111+	9,2+
MAINZ	268 952	248 702	66 130	314 832	45 880+	17,1+	555 285	621 913	66 628+	12,0+
MANNHEIM	599 394	490 052	165 100	655 152	55 758+	9,3+	1 277 034	1 331 779	54 745+	4,3+
NEUSS	325 978	257 125	144 230	401 355	75 377+	23,1+	780 911	810 324	29 413+	3,8+
NEUWIED	44 874	50 611	6 872	57 483	12 609+	28,1+	88 239	118 055	29 816+	33,8+
NUERNBERG	22 343	43 479	23 868	67 347	45 004+	201,4+	89 569	128 585	39 016+	43,6+
OFFENBACH	93 344	71 365	10 065	81 430	11 914-	12,8-	209 760	169 338	40 422-	19,3-
ORSY	119 885	73 604	43 815	117 419	2 466-	2,1-	305 297	233 915	71 382-	23,4-
RHEINBERG-OSSENBERG	167 475	4 989	137 745	142 734	24 741-	14,8-	382 722	415 279	32 557+	8,5+
SAARLOUIS-DILLINGEN	284 901	288 249	45 634	333 883	48 982+	17,2+	575 602	673 872	98 270+	17,1+
SCHWAEINFURT	34 648	33 326	19 207	52 533	17 885+	51,6+	94 701	95 151	450+	0,5+
SPEYER	79 351	56 362	17 993	74 355	4 996-	6,3-	167 685	156 869	10 816-	6,5-
STUTTGART	79 153	100 345	61 861	162 006	82 853+	104,7+	203 647	297 432	93 785+	46,1+
WEIL	22 016	34 853	1 626	36 479	14 463+	65,7+	50 664	90 246	39 582+	78,1+
WESSEL	38 523	33 574	1 309	34 883	3 640-	9,4-	98 111	75 833	22 278-	22,7-
WESSELING	264 880	55 764	249 385	305 149	40 263+	15,2+	598 014	568 666	29 348-	4,9-
WIESBADEN	56 432	86 160	680	86 840	30 408+	53,9+	137 694	150 787	13 093+	9,5+
WORMS	59 374	73 396	10 407	83 803	24 429+	41,1+	143 110	156 935	13 825+	9,7+
WUERZBURG	35 018	48 946	26 541	75 487	40 469+	115,6+	93 750	153 903	60 153+	64,2+
DONAUGEBIET	62 532	103 767	61 761	165 528	102 996+	164,7+	218 496	336 428	117 932+	54,0+
DAR.:REGENSBURG	34 378	54 844	55 331	110 175	75 797+	220,5+	142 591	227 470	84 879+	59,5+
GEBIET BERLIN	178 012	333 581	180 864	514 445	336 433+	189,0+	631 388	986 489	355 101+	56,2+
DAR.:B.-ALTE SPREE	65 999	135 746	6 206	141 952	75 953+	115,1+	184 391	260 949	76 558+	41,5+
B.-CHARLOTTENBURG	14 643	41 193	1 846	43 039	28 396+	193,9+	34 226	82 247	48 021+	140,3+
B.-MASELAKEKANAL	980	5 384	147	5 531	4 551+	464,4+	9 238	9 023	215-	2,3-
B.-OBERHAFFEN NEUK.	477	3 990	3 018	7 008	6 531+	*	9 654	20 649	10 995+	113,9+
B.-OSTHAFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUHLEBENER ALTARM	6 141	50 253	4 398	54 651	48 510+	789,9+	85 004	89 196	4 192+	4,9+
B.-RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-SUEDEHAFFEN	5 223	5 849	34 477	40 326	35 103+	672,1+	26 662	77 795	51 133+	191,8+
B.-UNTERHAFFEN NEUK.	2 015	1 823	4 814	6 637	4 622+	229,4+	12 509	8 311	4 198-	33,6-
B.-WESTHAFFEN	43 563	9 297	119 220	128 517	84 954+	195,0+	138 819	239 501	100 682+	72,5+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENSAALEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-MUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:ANLKAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	15 616 293	13 741 687	9 218 823	22 960 510	7 344 217+	47,0+	39 267 516	45 789 312	6 521 796+	16,6+

## 3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG		FEBRUAR 1991	JANUAR 1992	FEBRUAR 1992	JANUAR BIS FEBRUAR			
					1991	1992	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
							ABSOLUT	%
GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN								
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	347 507	315 125	273 133	616 404	588 258	28 146-	4,6-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	37 395	10 325	8 289	38 611	18 614	19 997-	51,8-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	310 112	304 800	264 844	577 793	569 644	8 149-	1,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	9 307	49 892	24 760	28 773	74 652	45 879+	159,5+
	VERSAND	20 715	46 657	66 519	49 107	113 176	64 069+	130,5+
	ZUSAMMEN	377 529	411 674	364 412	694 284	776 086	81 802+	11,8+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	377 529	411 674	364 412	694 284	776 086	81 802+	11,8+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	357 200	351 329	314 084	650 302	665 413	15 111+	2,3+

## TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	31,2	30,5	21,7	60,8	52,2	8,5-	14,1-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	3,4	0,6	0,5	3,4	1,1	2,3-	68,7-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	27,8	29,9	21,3	57,4	51,2	6,2-	10,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	4,8	18,3	6,6	14,6	24,8	10,2+	70,4+
	VERSAND	10,9	24,7	32,9	27,4	57,6	30,2+	110,2+
	ZUSAMMEN	46,9	73,4	61,2	102,7	134,6	31,9+	31,1+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	46,9	73,4	61,2	102,7	134,6	31,9+	31,1+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	39,2	47,8	44,6	86,0	92,4	6,5+	7,5+

## GESAMTBEOERDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3 475	20 867	16 591	4 782	37 458	32 676+	683,3+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	6 850	5 432	9 909	16 041	15 341	700-	4,4-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	190 215	178 651	124 357	370 294	303 008	67 286-	18,2-
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	10 134	25 083	690	31 754	25 773	5 981-	18,8-
ERZE UND METALLABFÄLLE	28 905	25 292	34 198	32 784	59 490	26 706+	81,5+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	8 197	1 514	14 023	37 499	15 537	21 962-	58,6-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	115 489	133 418	156 096	177 137	289 514	112 377+	63,4+
DUENGEMITTEL	12 920	18 890	7 742	19 274	26 632	7 358+	38,2+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	500	-	634	3 106	634	2 472-	79,6-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	1 044	2 225	132	1 473	2 357	884+	60,0+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	302	40	140	342	202+	144,3+
INSGESAMT	377 529	411 674	364 412	694 284	776 086	81 802+	11,8+

## ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	0,9	5,1	4,6	0,7	4,8	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	1,8	1,3	2,7	2,3	2,0	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	50,4	43,4	34,1	53,3	39,0	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	2,7	6,1	0,2	4,6	3,3	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	7,7	6,1	9,4	4,7	7,7	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	2,2	0,4	3,8	5,4	2,0	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	30,6	32,4	42,8	25,5	37,3	X	X
DUENGEMITTEL	3,4	4,6	2,1	2,8	3,4	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	0,1	-	0,2	0,4	0,1	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,3	0,5	0,0	0,2	0,3	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	0,1	0,0	0,0	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

## 3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)  HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU-(+ )BZW. ABNAHME(-) JANUAR-FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		1991	1992	1992	1991	1992		
		TONNEN						
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		3 475	20 707	16 148	4 782	36 855	32 073+	670,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	2 183	3 530	1 664	3 490	5 194	1 704+	48,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 292	17 177	14 484	1 292	31 661	30 369+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		190 215	178 651	124 357	370 294	303 008	67 286-	18,2-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	186 616	166 171	120 957	361 627	287 128	74 499-	20,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	3 599	12 480	3 400	8 667	15 880	7 213+	83,2+
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	-
	-	X	X	X	X	X	X	X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		10 134	25 083	690	31 754	25 773	5 981-	18,8-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	10 134	25 083	690	31 754	25 773	5 981-	18,8-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	-
	-	X	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		28 905	25 292	34 198	32 784	59 490	26 706+	81,5+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	24 575	2 759	2 941	24 893	5 700	19 193-	77,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	980	60	980	980	1 040	60+	6,1+
DURCHGANGSVERKEHR	V	3 350	22 473	30 277	6 911	52 750	45 839+	663,3+
	-	X	X	X	X	X	X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		6 188	1 213	12 069	25 598	13 282	12 316-	48,1-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	2 002	205	865	11 419	1 070	10 349-	90,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	327	-	1 218	1 538	1 218	320-	20,8-
DURCHGANGSVERKEHR	V	3 859	1 008	9 986	12 641	10 994	1 647-	13,0-
	-	X	X	X	X	X	X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		21 462	42 002	56 128	58 212	98 130	39 918+	68,6+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	21 462	36 029	46 273	56 892	82 302	25 410+	44,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	5 973	9 855	1 320	15 828	14 508+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	-
	-	X	X	X	X	X	X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		93 415	81 588	96 222	115 917	177 810	61 893+	53,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	86 908	68 717	90 056	96 594	158 773	62 179+	64,4+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	10 999	3 878	1 545	14 877	13 332+	862,9+
DURCHGANGSVERKEHR	V	6 507	1 872	2 288	17 778	4 160	13 618-	76,6-
	-	X	X	X	X	X	X	X
DUENGEMITTEL (71,72)		12 920	18 890	7 742	19 274	26 632	7 358+	38,2+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	8 543	559	4 540	10 395	5 099	5 296-	50,9-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	3 057	18 331	3 202	4 815	21 533	16 718+	347,2+
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 320	-	-	4 064	-	4 064-	100,0-
	-	X	X	X	X	X	X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	-	634	2 106	634	1 472-	69,9-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	-	-	-	-	-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	550	-	550-	100,0-
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	634	1 556	634	922-	59,3-
	-	X	X	X	X	X	X	X
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		10 815	18 248	16 224	33 563	34 472	909+	2,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 084	12 072	5 147	19 340	17 219	2 121-	11,0-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 344	2 049	2 227	9 358	4 276	5 082-	54,3-
DURCHGANGSVERKEHR	V	4 387	4 127	8 850	4 865	12 977	8 112+	166,7+
	-	X	X	X	X	X	X	X
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		377 529	411 674	364 412	694 284	776 086	81 802+	11,8+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	347 507	315 125	273 133	616 404	588 258	28 146-	4,6-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	9 307	49 892	24 760	28 773	74 652	45 879+	159,5+
DURCHGANGSVERKEHR	V	20 715	46 657	66 519	49 107	113 176	64 069+	130,5+
	-	X	X	X	X	X	X	X

3.2 BEFÖRDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM FEBRUAR 1992  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
				VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE						
	V = E	E	V	V = E	E			V		

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	272,8	8,3	264,5	4,8	36,4	X	314,1	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	0,6	X	0,6	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	0,6	X	0,6	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0,3	-	0,3	0,9	12,7	X	13,9	-	-	-
ÜBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	273,1	8,3	264,8	5,8	50,3	X	329,2	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	12,8	13,9	X	26,7	-	-	-
RUMÄNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	6,2	2,3	X	8,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÜBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	273,1	8,3	264,8	24,8	66,5	X	364,4	-	-	-

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	21,6	0,5	21,1	1,7	21,4	X	44,6	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	0,3	X	0,3	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	0,3	X	0,3	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0,2	-	0,2	0,5	6,8	X	7,4	-	-	-
ÜBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	21,7	0,5	21,3	2,2	28,8	X	52,7	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	3,0	3,0	X	6,0	-	-	-
RUMÄNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	1,4	1,1	X	2,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÜBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	21,7	0,5	21,3	6,6	32,9	X	61,2	-	-	-

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	79,0	55,7	79,7	347,1	586,7	X	142,0	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	530,0	X	530,0	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	526,0	X	526,0	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	547,0	-	547,0	518,2	534,8	X	534,0	-	-	-
ÜBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	79,5	55,7	80,3	375,1	572,2	X	160,0	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	232,3	219,2	X	225,5	-	-	-
RUMÄNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	228,4	472,1	X	295,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÜBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	79,5	55,7	80,3	264,6	495,0	X	167,9	-	-	-

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	0,4	-	0,4	4,8	36,4	X	41,6	-	-	-
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM										
DEUTSCHLAND	-	-	-	1,2	5,6	X	6,8	-	-	-
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM										
DEUTSCHLAND	75,0	-	75,0	249,4	152,4	X	163,0	-	-	-

## 3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM FEBRUAR 1992

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1) KM	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	11,3	1,9	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	0,4	13,0	40,0	4,3	57,6	12,6	3,3	1,4	56,7	9,8
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	1,5	3,9	27,9	33,2	4,4	1,7	0,1	49,9	11,9
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	12,2	22,1	34,3	3,0	1,1	0,1	31,7	18,7
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	9,9	9,9	1,3	0,0	0,0	4,0	10,0
UNTERE HAVEL-WST	132	1,0	95,5	1,2	33,9	131,5	3,3	4,0	0,2	30,2	30,1
HAVELKANAL	35	-	2,8	-	1,1	3,9	-	0,1	-	18,3	2,0
POTSDAMER HAVEL	30	-	12,2	-	-	12,2	-	0,2	-	15,4	6,3
SCHWIELONSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	2,5	-	4,8	7,3	0,3	0,8	0,0	103,7	5,6
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	1,5	1,5	-	0,2	-	115,0	1,5
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	-	-	5,0	0,3	5,3	0,3	0,1	0,0	15,6	0,7
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	0,5	0,5	-	0,0	-	45,0	0,5
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	0,3	-	0,3	0,3	0,0	0,0	3,0	-
GIESELANKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	0,2	-	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	1,0	1,0	-	0,1	-	142,0	1,0
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	0,5	0,5	1,0	-	0,0	-	36,3	0,4
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEESTE	26	-	-	-	0,5	0,5	-	0,0	-	26,0	0,5
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	22,5	7,4	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	-	-	67,1	67,1	24,2	6,8	2,4	101,0	67,1
STICHKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	-	-	6,3	71,4	77,7	24,2	8,3	2,9	106,8	69,7
STICHKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICHKANAL MISBURG	3	-	-	3,3	-	3,3	-	0,0	-	2,0	2,3
STICHKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICHKANAL SALZGITTER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	0,5	20,6	56,5	77,7	24,2	7,4	2,1	95,6	70,7
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	9,5	3,5	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	-	57,5	57,5	18,9	2,8	0,9	49,0	57,5
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	0,4	7,4	7,8	4,7	0,4	0,3	56,9	7,4
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	1,2	57,5	58,8	18,9	0,4	0,1	6,3	17,7
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	-	-	66,5	66,5	23,6	5,8	2,1	87,0	66,5
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	-	0,5	0,5	0,5	0,1	0,1	105,0	0,5
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0	53,0	0,5
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0	13,0	0,2
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	6,3	1,9	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	-	2,0	2,0	-	0,1	-	39,0	1,5
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	-	-	2,0	2,0	-	0,1	-	59,0	2,0
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	-	-	0,5	2,0	2,5	-	0,2	-	87,7	2,0
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	2,5	2,5	-	0,2	-	92,0	2,5
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	-	2,5	2,5	-	0,3	-	137,0	2,5
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	2,3	55,8	58,1	18,9	1,1	0,3	19,5	8,9
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	-	60,7	60,7	23,6	4,2	1,6	69,5	58,6
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.



## 3.3 BEFOERDELTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM FEBRUAR 1992

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDELTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	8,2	0,3	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	122,7	122,7	9,5	2,1	0,1	17,0	77,2
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	97,9	97,9	6,0	0,5	0,1	4,6	37,5
SPREE-ODER-WST	33	0,0	139,6	8,3	93,8	241,8	11,1	2,9	0,1	11,8	86,7
TELTON-KANAL	39	-	-	3,9	12,5	16,5	0,3	0,5	0,0	29,0	12,2
WESTHAFENKANAL	3	-	-	90,6	-	90,6	-	0,1	-	1,0	30,3
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	3,4	3,4	0,3	0,0	0,0	3,8	1,2
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	3,2	3,4	6,5	0,3	0,0	0,0	2,5	4,3
MUEGGELSPREE	12	-	2,1	-	-	2,1	-	0,0	-	2,0	0,3
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	137,7	137,7	1,7	2,2	0,0	15,8	47,2
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	3,2	1,6	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	1,7	8,8	16,6	27,2	17,4	1,6	1,4	59,2	19,4
HOF.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	1,1	1,7	1,6	4,4	-	0,2	-	34,5	2,7
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICKKANAL	3	-	8,0	-	-	8,0	1,6	0,0	0,0	3,0	8,0
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	2,2	2,5	1,7	6,4	2,3	0,5	0,1	70,9	5,5
DAHME-WST	25	-	7,4	121,7	3,8	132,8	-	0,7	-	5,5	29,4
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	4,6	-	-	4,6	-	0,0	-	9,0	2,3
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	2,8	2,8	-	0,1	-	53,7	0,9
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,1	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,6	1,6	-	0,0	-	29,0	1,7
PEENESTROM	62	-	0,3	-	-	0,3	-	0,0	-	18,0	0,1
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	1,4	-	-	1,4	-	0,0	-	9,0	0,1
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	364,4	50,3	61,2	16,6	167,9	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

## 3.4 GUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	FEBRUAR 1991	FEBRUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM FEBRUAR 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1991	1992		
	TONNEN				%		TONNEN		%	
ELBEGEBIET	196 836	128 870	75 097	203 967	7 131+	3,6+	385 611	547 404	161 793+	42,0+
DAR.: AKEN	7 754	3 323	4 431	7 754	0+	0,0+	36 211	44 715	8 504+	23,5+
BARBY	301	-	301	301	0+	0,0+	2 370	301	2 069-	87,3-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	45 762	3 053	28 116	31 169	14 593-	31,9-	47 516	61 518	14 002+	29,5+
BRUNSBUETTTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	86 206	92 800	-	92 800	6 594+	7,6+	91 834	162 356	70 522+	76,8+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	354	2 760	2 307	5 067	4 713+	*	4 558	8 198	3 640+	79,9+
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	2 484	-	-	-	2 484-	100,0-	2 484	-	2 484-	100,0-
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	13 657	5 273	8 384	13 657	0+	0,0+	83 379	125 078	41 699+	50,0+
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	11 995	11 995+	*
NIEBURG	-	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217-	100,0-
POTS DAM	10 280	12 200	-	12 200	1 920+	18,7+	13 032	29 167	16 135+	123,8+
RIESA	2 964	2 018	4 395	6 413	3 449+	116,4+	17 820	12 652	5 168-	29,0-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	665	400	265	665	0+	0,0+	11 759	5 793	5 966-	50,7-
TORG AU	-	-	350	350	350+	*	589	551	38-	6,5-
WITTENBERGE	4 179	1 105	-	1 105	3 074-	73,6-	6 121	7 895	1 774+	29,0+
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	13 311	543	12 768	13 311	0+	0,0+	56 596	164 336	107 740+	190,4+
DAR.: BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	5 842	-	5 842	5 842	0+	0,0+	6 780	104 132	97 352+	*
HALDENSLEBEN	7 469	543	6 926	7 469	0+	0,0+	48 885	55 634	6 749+	13,8+
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: BOTTRUP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 GUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN  
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	FEBRUAR 1991	FEBRUAR 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM FEBRUAR 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- FEBRUAR 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1991	1992		
		TONNEN				%	TONNEN			
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	174 028	141 727	11 162	152 889	21 139-	12,1-	392 400	323 718	68 682-	17,5-
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKEKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFFEN	505	8 045	2 749	10 794	10 289+	*	17 692	16 668	1 024-	5,8-
B.-RUHLBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	145 010	112 070	7 893	119 963	25 047-	17,3-	298 038	264 887	33 151-	11,1-
B.-SUEDHAFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	312 230	25 108	149 435	174 543	137 687-	44,1-	484 413	380 994	103 419-	21,3-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	43 556	2 210	3 156	5 366	38 190-	87,7-	46 165	10 824	35 341-	76,6-
HOHNSAATEN	19 796	-	2 436	2 436	17 360-	87,7-	19 796	2 436	17 360-	87,7-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	197 235	7 354	119 564	126 918	70 317-	35,7-	361 270	289 581	71 689-	19,8-
NIEDERLEHME	17 710	-	14 864	14 864	2 846-	16,1-	21 250	31 642	10 392+	48,9+
ODERBERG	4 308	-	-	-	4 308-	100,0-	4 308	-	4 308-	100,0-
SCHWEDT	771	1 118	4 601	5 719	4 948+	641,8+	771	10 265	9 494+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	1 645	2 100	3 745	3 745+	*	334	8 321	7 987+	*
DAR.:ANLKAM JARMEN	-	1 365	1 050	2 415	2 415+	*	-	5 810	5 810+	*
INSGESAMT	696 405	297 893	250 562	548 455	147 950-	21,2-	1 319 354	1 424 773	105 419+	8,0+

4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,  
DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES SOWIE DER NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST  
4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM FEBRUAR 1992

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR		INSGESAMT JANUAR BIS FEBRUAR 1992		
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER		E	V	E	V	E	V	
		E	V							
DEUTSCHLAND										
BADEN-WUERTTEMBERG	352 880	703 627	831 369	876 467	505 010	1 932 974	1 689 259	3 711 468	3 126 816	
BAYERN	59 923	161 397	64 875	301 516	178 297	522 836	303 095	1 072 585	519 506	
BERLIN	82 842	363 435	168 951	29 031	4 767	475 308	256 560	935 310	466 966	
BRANDENBURG	10 022	124 077	193 736	3 561	9 487	137 660	213 245	267 083	445 412	
BREMEN	42 922	240 810	126 531	25 822	40 660	309 554	210 113	599 820	381 238	
HAMBURG	-	459 210	288 335	58 843	32 182	518 053	320 517	1 006 569	694 605	
HESSEN	34 166	561 475	72 956	551 284	83 890	1 146 925	191 012	2 120 328	407 561	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	2 894	4 068	1 295	-	4 189	4 068	16 186	10 714	
NIEDERSACHSEN	180 934	574 383	431 203	333 243	230 558	1 088 560	842 695	2 151 102	1 547 045	
NORDRHEIN-WESTFALEN	690 778	494 003	1 554 314	4 776 928	2 151 204	5 961 709	4 396 296	12 418 776	8 686 468	
RHEINLAND-PFALZ	172 219	597 569	365 093	696 552	465 021	1 466 340	1 002 333	2 886 801	1 968 978	
SAARLAND	-	36 967	7 726	272 089	42 922	309 056	50 648	615 800	101 374	
SACHSEN	-	-	6 718	4 778	981	4 778	7 699	8 632	18 523	
SACHSEN-ANHALT	123	5 134	201 003	4 282	56 051	9 539	257 177	75 165	533 591	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	33 617	104 207	112 310	14 275	6 176	152 099	152 103	288 991	312 333	
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	1 660 426	4 429 188	4 429 188	7 949 966	3 807 206	14 039 580	9 896 820	28 174 616	19 221 230	
FRUEHERES BUNDESGBIET										
BADEN-WUERTTEMBERG	352 880	703 627	831 369	876 467	505 010	1 932 974	1 689 259	3 711 468	3 126 816	
BAYERN	59 923	161 397	64 875	301 516	178 297	522 836	303 095	1 072 585	519 506	
BERLIN	82 802	232 592	62 991	18 187	4 767	333 581	150 560	639 466	274 535	
BRANDENBURG	-	-	71 573	-	-	-	71 573	-	147 942	
BREMEN	42 922	240 810	126 057	25 822	40 660	309 554	209 639	599 820	380 764	
HAMBURG	-	459 210	283 330	58 843	32 182	518 053	315 512	1 006 569	648 091	
HESSEN	34 166	561 475	72 956	551 284	83 890	1 146 925	191 012	2 120 328	407 561	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	4 068	-	-	-	4 068	-	8 246	
NIEDERSACHSEN	180 934	574 383	421 590	333 243	230 558	1 088 560	833 082	2 151 102	1 526 400	
NORDRHEIN-WESTFALEN	690 778	494 003	1 550 422	4 776 928	2 151 204	5 961 709	4 392 404	12 418 776	8 676 088	
RHEINLAND-PFALZ	172 219	597 569	364 580	696 552	465 021	1 466 340	1 001 820	2 886 801	1 968 465	
SAARLAND	-	36 967	7 726	272 089	42 922	309 056	50 648	615 800	101 374	
SACHSEN	-	-	6 489	-	-	-	6 489	-	17 413	
SACHSEN-ANHALT	-	-	186 204	-	-	-	186 204	-	404 562	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	33 617	104 207	112 010	14 275	6 176	152 099	151 803	288 991	312 033	
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	1 650 241	4 166 240	4 166 240	7 925 206	3 740 687	13 741 687	9 557 168	27 511 706	18 519 796	
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST										
BADEN-WUERTTEMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BAYERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BERLIN	40	130 843	105 960	10 844	-	141 727	106 000	295 844	192 431	
BRANDENBURG	10 022	124 077	122 163	3 561	9 487	137 660	141 672	267 083	297 470	
BREMEN	-	-	474	-	-	-	474	-	474	
HAMBURG	-	-	5 005	-	-	-	5 005	-	46 514	
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	2 894	-	1 295	-	4 189	-	16 186	2 468	
NIEDERSACHSEN	-	-	9 613	-	-	-	9 613	-	20 645	
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	3 892	-	-	-	3 892	-	10 380	
RHEINLAND-PFALZ	-	-	513	-	-	-	513	-	513	
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SACHSEN	-	-	229	4 778	981	4 778	1 210	8 632	1 210	
SACHSEN-ANHALT	123	5 134	14 799	4 282	56 051	9 539	70 973	75 165	129 029	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	300	-	-	-	300	-	300	
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	10 185	262 948	262 948	24 760	66 519	297 893	339 652	662 910	701 434	

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFORDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.